

Der «Löwenpavillon» in Feldbach



Regula Michel / Pietro Wallnöfer / Christine Bläuer / Tobias Hotz / Alexander André Barthel

Der «Löwenpavillon» in Feldbach

Ein liegender Löwe bekrönt seit mehr als hundert Jahren den steinernen Pavillon am Seeufer bei Feldbach in Hombrechtikon. Zum «Löwendenkmal» gehören auch mehrere Adlerfiguren, die auf der Ufermauer sitzen. Es handelt sich um Exponate der Kantonalen Gewerbeausstellung, die 1894 in Zürich stattfand. Mit der Schrift zum «Löwenpavillon» legt die kantonale Denkmalpflege das 13. Heft der seit 1998 erscheinenden Reihe der Kleinen Schriften zur Zürcher Denkmalpflege vor. Von 2017 bis 2018 erfuhr der «Löwenpavillon» eine umfassende Restaurierung. Die vorliegende Schrift präsentiert die Ergebnisse der Restaurierung, welche auch eine Auseinandersetzung mit einer früheren Restaurierung beinhaltet. Der Fokus wird zudem auf die Themen «Kunststein» und den Bildhauer Urs Eggenschwyler (1849–1923) gerichtet.

Architektur und Architekturgeschichte Altertumswissenschaften Geschichte

Regula Michel, Architekturhistorikerin; Pietro Wallnöfer, Kunst- und Architekturhistoriker, wissenschaftlicher Mitarbeiter der kantonalen Denkmalpflege; Christine Bläuer, Geologin mit Spezialisierung Konservierungsnaturwissenschaften; Tobias Hotz, Bildhauer und Restaurator; Alexander André Barthel, Architekt und Bauberater der kantonalen Denkmalpflege.

Herausgegeben von Baudirektion Kanton Zürich, Archäologie und Denkmalpflege

Kleine Schriften zur Zürcher Denkmalpflege Heft 13
Regula Michel / Pietro Wallnöfer / Christine Bläuer / Tobias Hotz / Alexander André Barthel
Der «Löwenpavillon» in Feldbach

Erforschung und Restaurierung eines Kunststeinmonuments

100 Seiten, Buch, Broschiert
CHF 22.00, EUR (D) 22.00
ISBN 978-3-7965-4944-1
Bereits erschienen (01.12.2021)
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/
9783796549441](https://www.schwabe.ch/9783796549441)